



# MARTINSRUF

Kommunikationsmedium  
der r.k. Pfarrgemeinde ASCHACH / STEYR

Verlagsanschrift u. Redaktion: Hauptstraße 36, 4421 - Aschach ad Steyr  
April - Mai 2026  
MR 349



Wo unser Schatz liegt, dorthin zieht es unser Herz. Was wir lieben, dem schenken wir Zeit, Kraft und Aufmerksamkeit.

Jesus erinnert uns daran, bewusst zu wählen, was uns wirklich wichtig ist. Irdische Werte vergehen – was im Herzen getragen wird, bleibt.

So wird unser Herz zum Spiegel unseres wahren Glaubens.

*In der Stille wird offenbar, woran unser Herz sich bindet. Unser Schatz formt unsere Sehnsucht und lenkt unsere Schritte.*

*Was wir im Innersten bewahren, nährt unser Leben von dort aus.*

*Darum lädt dieser Text ein, das Herz ehrlich zu prüfen. Und neu auszurichten, auf das, was trägt und erfüllt.*

## Was ich sagen will

Mag.<sup>a</sup> Katharina Brandstetter  
Pastoralvorständin Steyrtal



Liebe Aschacherinnen und Aschacher

Mittlerweile haben wir uns im Seelsorgeteam gut zusammengefunden und ich staune über die hohe Professionalität und die viele Zeit, die ehrenamtlich in das Wohl der Pfarrgemeinde fließt. Dafür bin ich sehr dankbar. Wir starten jede monatliche Sitzung im Seelsorgeteam mit dem Tagesevangelium.

Seit Langem gibt es im katholischen Bildungswerk (KBW) der Pfarrgemeinde die Idee, gemeinsam über die Bibel ins Gespräch zu kommen und die eigenen Erfahrungen mit der Bibel miteinander zu teilen.

Auch im Seelsorgeteam ist der Wunsch aufgetaucht, intensiver an der Bibel zu arbeiten, intensiver dem nachzugehen, „zawas“ wir eigentlich Pfarrgemeinde leben wollen...

Aus diesen Gründen starten wir einen Versuch: Am 3. Mai, am 7. Juni und am 12. Juli werden wir uns nach dem Gottesdienst mit Kaffee im Martinshof zusammensetzen und darüber sprechen, was es mit diesem Evangelium auf sich hat, was uns anspricht, was uns berührt.

Vermutlich wird es bis ca. 10.30 Uhr dauern. Eingeladen sind ausdrücklich alle. Ohne Anmeldung. Inhalt wird das jeweilige sonntägliche Evangelium sein.

Voraussetzung sind das eigene Interesse an der Bibel und ein Interesse am Austausch darüber.

Insofern laden wir Sie herzlich ein

EINLADUNG ZUM  
**JUNGSCHARLAGER**  
16-22 AUGUST  
DICH ERWARTET:  
EINE WOCHE VOLLER  
GEMEINSCHAFT, SPIEL & SPASS  
KOSTEN: 150-200€  
FÜR ALLE KINDER  
AB 8 JAHRE  
SCANNEN, ANMELDEN UND DER  
LAGERLEITUNG SCHICKEN  
LAGERLEITUNG DAVID HEINDLER: 0650 6527225 KLARA HEINDLER: 0650 9945689  
RANNAHOF  
ST. OSWALD BEI FREISTADT

## Vorschau

Die ökumenische Initiative und die Pfarre Steyrtal laden ein zur „Zeit der Erfrischung“ 9. bis 13 November 2026, jeweils ab 19 Uhr in der Pfarrkirche Sierninghofen-Neuzeug. Mit Abt Bernhard Eckerstorfer u.a.

## NEWS

Dr. Gernot Mayer  
Sprecher des Seelsorgeteams



**Kirchensanierung –  
aktueller Stand und Ausblick**

Das Bautenkomitee der Diözese hat unserem Bauantrag zur Sanierung der Kirchenfassade und des Turmhelms Ende März zugestimmt. Nun ist noch die Genehmigung des Bundesdenkmalamts ausständig. Hier gibt es noch offene Fragen bezüglich der zu verwendenden Materialien.

Aus finanztechnischen Gründen ist aus heutiger Sicht geplant unser Projekt in zwei Schritten umzusetzen. Erst die Sanierung des Turms im Herbst 2026 und der restlichen Kirchenfassade 2027.

Ich bin allen die an diesem Projekt beteiligt sind, allen voran Hannes Wolfthaler und Gerhard Wimmer, Martin Kranawetter, sowie unserer Pfarrverwalterin Renate Berger und dem Leiter des Finanzausschusses Clemens Mayr sehr dankbar. Ohne deren tatkräftige Mitarbeit wäre dieses Vorhaben nicht realisierbar.

Damit unsere Kirche auch für kommende Generationen erhalten bleibt und größere Schäden vermieden werden können, steht diese dringend notwendige Sanierung bevor. Dafür sind wir in hohem Maße auf Ihre unterstützenden Spenden angewiesen.

## Vergeltsgott



Ein herzliches Dankeschön an **Irmgard Kranawetter**, die – wie schon viele Jahre zuvor – auch heuer wieder die Osterkerze für unseren Altar gestaltet hat.

Mit ihrer jahrelangen Erfahrung, ihrer Sorgfalt und ihrem besonderen Gespür ist erneut ein wunderschönes Werk für die feierliche Osterzeit entstanden. Danke, dass sie unsere Gemeinde jedes Jahr aufs Neue so bereichert.

Unseren Korrekturleserinnen **Elisabeth Wührer und Mathilde Baumgartner-Unverdorben** ein herzliches Vergelt's Gott für eure Hilfe beim Erstellen des Martinsrufes.

**Neues aus  
dem Pfarrcaritas Kindergarten  
und Krabbelstube**



Herzliche Einladung zum Wortgottesdienst am Ende unseres Bildungsjahres 2025/ 2026.

„Mit Jesus den Himmel erleben“

So 21. Juni 2026 um 08:30 Uhr

Im Anschluss laden wir alle sehr herzlich zum Pfarrcafe in den Martinshof ein.

**Wir freuen uns auf euer Kommen!**

Lisa Ortner und  
das gesamte pädagogische Team

## Ein Jahr Pfarrvorstand

Liebe Aschacherinnen und Aschacher!



Letztes Jahr, am 11. Jänner 2025, wurden **Katharina Brandstetter** als Pastoralvorständin, **Renate Berger** als Verwaltungsvorständin und ich, **Karl Sperker** als Pfarrer, für die Leitung der Pfarre Steyrtal beauftragt. Gerne berichte ich, was in diesem Jahr unsere Arbeit im Vorstand war:

Als Leitung lassen auch wir uns leiten; von Gott leiten. Unsere Steyrtalvision aus 1 Petr 3,15 ist uns Leitsatz: „Wir sind bereit, allen Rede und Antwort zu stehen, die nach der Hoffnung fragen, die uns erfüllt.“ Das heißt für uns ein Dreifaches:

**Wir leben aus dem Glauben - wir vertiefen uns im Glauben  
- wir verkünden den Glauben!**

Bei mir beginnt jeder Tag in der Hauskapelle mit der Betrachtung der Bibelstellen des Tages. Dann Frühstück und dann Messe. Der Vormittag vergeht mit Besprechungen, Planungen und Telefonaten. Die Begräbnisse sind ebenfalls meist am Vormittag. Nach dem Mittagessen hoffe ich, dass sich ein Spaziergang ausgeht. Die Gottesdienst- und Predigtvorbereitungen lege ich gern auf den Nachmittag, weil es da ruhiger ist. Am späteren Nachmittag dann Trauergespräche, Trauungsgespräche, und andere seelsorgliche Gespräche. Die Abendtermine sind für die Gremienarbeit mit den Ehrenamtlichen reserviert. Meine bevorzugte Zeit für die Stunde Meditation in der Pfarrhofgemeinschaft ist um 21:00 Uhr

Katharina und ich haben 50% der Arbeitszeit für die Seelsorge zur Verfügung, also für Sakramente, Liturgie, Gespräche und Begleitung. Die zweite Hälfte ist für die Vorstandsarbeit.

Renate ist zu 100% für die Verwaltung eingesetzt. Sie ist am häufigsten im Büro in Steinbach anzutreffen.

Renate begleitet und unterstützt die Finanzverantwortlichen und die Sekretärinnen in den Pfarrgemeinden. Katharina ist mit den Seelsorgerinnen und dem Jugendverantwortlichen im Austausch. Sie ist unser Projekt-Profi und organisierte das Pfarrgründungsfest, machte die ganze Schulung der Seelsorgeteams und jetzt fortlaufend deren Begleitung, finalisierte das Pastorkonzept, organisiert die Taizé-Fahrten und plant die Glaubenswoche im November.

Die Assisi-Reise\* im September ist als spiritueller Leiter bei mir gelandet. Derzeit haben wir 29 Anmeldungen, 35 möchten wir. Die Vernetzung und Begleitung der Priester ist ebenfalls in meiner Zuständigkeit, sowie die Liturgie und das Thema Tod und Trauer. Auch bei Computerfragen versuche ich mich einzubringen, meist durch Versuch und Irrtum.

Katharina und ich begleiten auch Seelsorgeteams und möchten sie im Glaubensleben und in der Glaubensweitergabe stärken.

In allen unseren Arbeitsbereichen sind uns drei Schwerpunkte besonders wichtig:

## Spiritualität

Wir setzen uns ein für einen vielfältigen und bunten Glauben. Alle spirituellen Formen sind uns wertvoll: marianisch, christozentrisch, geistzentriert, charismatisch, Anbetung, Lobpreis, Meditation, Taizé, Međugorje, Pilgern, etc.

Wir sorgen dafür, dass die Sakramente, Gottesdienste, Andachten und Segnungen in allen Pfarrgemeinden gefeiert werden können. Wir vernetzen und setzen Impulse zur Glaubensbildung und Glaubensvertiefung: Bibelrunde, Pilgerfahrt nach Assisi, Glaubenswoche, etc.

Wir tragen Sorge, dass Suchende eine spirituelle Heimat im Steyrtal haben können.

## Solidarität

Unser Blick richtet sich auf jene, die keine Stimme und keine Lobby haben, sowie auf die Schwachen und am Rand Stehenden. Solidarität heißt für uns auch, dass die seelsorglichen und priesterlichen Dienste möglichst gerecht in den zehn Pfarrgemeinden zur Verfügung stehen. Dazu dient etwa der gemeinsame Gottesdienstplan.

Auch im Umgang mit dem Geld braucht es Solidarität. Da sind wir miteinander Lernende.

## Qualität

Was wir tun, wollen wir gut tun. Im Austausch mit den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wollen wir unterstützen und fördern, damit diese gut und eigenverantwortlich arbeiten können.

Für die Verwaltung war früher ein Pfarrer verantwortlich, der keinerlei Ausbildung dafür hatte. Heute braucht es Kenntnisse in Bauwesen, Immobilienverwaltung, Zivilrecht, Vertragsrecht, Steuerrecht, IT, Buchhaltung, Bankenwesen und anderen Finanzbereichen.

Ich bin sehr froh, dass dieser große Bereich qualitativ und kompetent von unserer Verwaltungsvorständin abgedeckt wird, im Zusammenwirken mit den Finanzverantwortlichen der zehn Pfarrgemeinden.

Im Pastorkonzept sind Ziele und Maßnahmen benannt, die als zukünftige Projekte auf uns warten. Etwa die Erreichbarkeit, oder das Thema der Urlaubsvertretung. Die Arbeit wird uns sicher nicht ausgehen.

Und in allem bleibt uns vorrangig: den Glauben leben, ihn vertiefen und verkündigen.

## Karl Sperker, Pfarrer

\*Informationen zur Assisi-Reise finden Sie im Internet auf der Pfarr-Homepage



Im Zuge der Ferien(s)passaktion der Gemeinde Aschach gibt es am 23. Juli 2026 von 10:00 bis 14:00 Uhr wieder die Kirchenschatzsuche.

Das Thema diesmal: Baut auf meinem Fels im Sinne der anstehenden Kirchenrenovierung:

**Gott baut ein Haus, das lebt, aus lauter bunten  
Steinen, aus großen und aus kleinen,  
eins das lebendig ist.**

## Aufbruch nach Tschenstochau

Fast schon traditionell verbrachte der Club Rosenkranz sein Palmwochenende auf Marienwallfahrt. Das Ziel in diesem Jahr: Tschenstochau in Polen.

In etwas abgespeckter Aufstellung machten wir – Kathi, Laurenz, Nico, Lorenz und Peter – uns bereits früh morgens auf den Weg in Richtung Krakau. Dort angekommen, bezogen wir unser Hotel und erkundeten anschließend die Innenstadt. Trotz leichten Regens nahmen wir am Abend noch an einer Führung durch das jüdische Viertel teil.

Am Palmsonntag spielte uns das Wetter dann besser in die Karten und wir fuhren zum Marienwallfahrtsort Tschenstochau, wo wir bei Sonnenschein das Gelände erkundeten. Im Anschluss erhielten wir eine private Führung durch die Kirche und das Kloster. Das Highlight war definitiv die Besichtigung des Gemäldes der Schwarzen Madonna. Am Nachmittag ging es schließlich wieder zurück nach Krakau.



Am nächsten Tag unternahmen wir eine geführte Radtour zu den bedeutendsten Wahrzeichen Krakaus. Den restlichen Tag nutzten wir, um Souvenirs zu kaufen, bevor wir die Wallfahrt bei einem letzten gemeinsamen Abendessen gemütlich ausklingen ließen.

Auf der Heimreise am Dienstag legten wir einen Zwischenstopp ein und besuchten die Gedenkstätte des KZ Auschwitz-Birkenau, was für uns alle sehr bewegend war.

Ein großes Dankeschön an unsere Obfrau Katharina für die tadellose Organisation dieser Wallfahrt – es war wie immer sehr erlebnisreich und auch ausgesprochen lustig!

Laurenz Nietrost

---

Liebst du Gott?

Liebst du Jesus?

Bittest du um den Hl. Geist?

Bittet, so wird euch gegeben; sucht, so werdet ihr finden;  
klopft an, so wird euch aufgetan.

---

Eine unentgeltliche Werbeeinschaltung von Gott - der Dich liebt!



Eine nette Gestaltung im Altarraum unserer Kirche erhalten wir regelmäßig von den Volksschulkindern, die mit Zeichnungen und Malereien für Farbtupfen im Andachtsraum sorgen. Dazu gibt es auch eine Zeichenecke neben dem Opferstock, wo Kinder in Ruhe auch während der Gottesdienste ihre Kunstwerke anfertigen können.



Gebet der Stille  
Herr,  
inmitten des Lärms halte  
ich inne.  
Du bist mein Atem,  
mein Herzschlag,  
mein Licht im Morgen  
und mein Frieden in der  
Nacht.

Lass mich heute sehen,  
wo Deine Liebe  
gebraucht wird.  
Fülle meine Hände  
mit Güte  
und mein Herz  
mit Dank.

Amen.

Ein besonders stimmungsvolles Eckchen wurde von einem engagierten Team rund um **Brigitte Großbichler, Leopold Riedl, Martin Kranawetter, Martin Hinterplattner** und **Leo Postlmayr** geschaffen. Die Idee dazu wurde in der Pfarre bereits seit längerer Zeit überlegt – nun konnte sie endlich umgesetzt werden. Ab sofort besteht dort die Möglichkeit, gegen eine Spende ein Kerzchen zur Andacht zu entzünden. Ein liebevoll gestalteter Ort, für stille Momente und persönliche Gebete.

# Öffentliche Bücherei



Monatsschwerpunkte, wie immer im neuen Regal bei den Sitzstufen zu finden!

## MAI: Tatütata! Helferinnen & Helden im Einsatz!

Wir haben spannende Geschichten und kindgerechte Sachbücher rund um Feuerwehr, Polizei, Rettung und andere Einsatzorganisationen. Kinder erfahren, wie Helfen funktioniert und warum Teamarbeit so wichtig ist. PS: am 04. Mai ist Florian!



## JUNI: Tierische Freunde & Abenteuer!

Von treuen Haustieren bis zu wilden Waldbewohnern – hier stehen tierische Heldinnen und Helden im Mittelpunkt. Geschichten über Freundschaft, Verantwortung und spannende Abenteuer aus Tierperspektive.

## Online-Vorträge „Politische Streitfragen unserer Gegenwart“ der Österreichischen Gesellschaft für Politische Bildung (ÖGPB)

Diese Vorträge beleuchten sehr aktuelle Themen. Wir nutzen die Möglichkeit der Übertragung von zwei dieser Online-Vorträge der ÖGPB in unsere Bücherei und laden bei freiem Eintritt herzlich dazu ein!



(Bild: ÖGPB)

19.05.2026, 18:00 bis 19:30 Uhr:

„Vom liberalen Moment zur geopolitischen Zeitenwende“ mit Dr. Cengiz Günay, Direktor des Österreichischen Instituts für Internationale Politik, Lehrbeauftragter der Uni Wien.

Der Vortrag ergründet, warum so ein Wandel stattgefunden hat, wie er mit Entwicklungen auf der sozialen und gesellschaftlichen Ebene zusammenhängt, wie stabil diese Dynamiken sind und was längerfristig von diesen Verschiebungen zu erwarten ist.

02.06.2026, 18:00 bis 19:30 Uhr:

„Ursachen der Inflation und Strategien zur Bekämpfung“ mit Daniel Witzani-Haim, Ökonom der Arbeiterkammer Wien.

Der Vortrag widmet sich den Strategien zur Bekämpfung der Inflation. Besonderen Fokus legen wir auf die unterschiedlichen Auswirkungen der Teuerung auf österreichische Haushalte, insbesondere auf Basis diverser sozioökonomischer Ungleichheiten.

## Treffen der Bibliothekare der Region

Weiterbildung und Vernetzung ist ein wichtiges Thema in der Bibliotheksarbeit, weswegen eine Delegation unserer Bücherei beim Regionstreffen Mitte März in Ternberg teilnahm. Neben dem Besuch der neuen örtlichen Bibliothek standen auch aktuelle Themen und gesellschaftliche Entwicklungen auf dem Programm.

## Lange Nacht der BibliOÖtheken

Auch heuer beteiligte sich die Bücherei an der landesweit stattfindenden „Langen Nacht der BibliOÖtheken“, zu der wir am 24. April die Sagenfee Margot Schmidl eingeladen hatten.

## Weitere Veranstaltungen im Jahreslauf:

Nachtbuchflohmarkt: 26. Juni, 18:00 Uhr

Buchflohmarkt: 27. bis 28. Juni, 08:00 Uhr

Motorradwallfahrt: Termin und Ziel offen

Wie auch in den vergangenen Jahren, lädt Büchereileiter Andreas Brandl wieder zu einer Motorradwallfahrt ein. Termin und Ziel offen.

Lesung Granitwege: 26. Oktober, 19:00 Uhr

Buchausstellung: 07. & 08. November, 08:00 Uhr

Martinikirtag für Kinder: 15. November, 10:00 Uhr

Weitere Informationen dazu und über neue Bücher etc. auf der Büchereihomepage: [www.aschach-steyr.bvoe.at](http://www.aschach-steyr.bvoe.at) und auch auf <https://www.facebook.com/buch.aschach>

A. Brandl

## Familienfasttag 2026

Unter dem Motto „Beteiligung kommt von teilen“ setzt die Katholische Frauenbewegung OÖ auch heuer wieder ein Zeichen der Solidarität mit den Frauen im globalen Süden. Obwohl es in unserer Pfarre keine Katholische Frauenbewegung mehr gibt, haben sich Brigitte Großbichler, Cilli Sieghartsleitner und Regina Postlmayr zusammengetan und haben auch heuer wieder die Suppe im Glas am Sonntag, dem 1. März, im Martinshof angeboten.

Über 1000,- Euro konnten an Spenden dafür gesammelt werden, die der Katholischen Frauenbewegung OÖ für ihr Projekt weitergeleitet wurden.



Fastenzeit heißt teilen, denn im Verzicht liegt Kraft,  
wer spendet für die Armen, schenkt Hoffnung  
Freude und Gemeinschaft.

# P F A R R K A L E N D E R

## Gottesdienste Wochentags

Dienstag: Bitte Gottesdienstordnung beachten!

Sonntagsgottesdienst : 08.30 Uhr

## April 2026

So. 26. 4. Sonntag nach Ostern

08.30 Uhr: Firmung mit Bischof Manfred Scheuer

## Mai 2026

Fr. 01. Staatsfeiertag - Josef der Arbeiter

09:30 Uhr - Maiandacht für Kinder und Familien in der Pfarrkirche

So 03. 5. Sonntag der Osterzeit - Florianimesse

08:30 Uhr: Wortgottesdienst

Sa 09. Flohmarkt der HG-SSTA in Sieming von 08:00-12:00 Uhr

So 10. 6. Sonntag der Osterzeit - Muttertag

08:30 Uhr: Gottesdienst

Di 12. 08:00 Uhr: Senioren-Wortgottesdienst

Do 14. Christi Himmelfahrt

08:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

So 17. 7. Sonntag der Osterzeit

08:30 Uhr: Gottesdienst

So 24. Pfingstsonntag

08:30 Uhr: Gottesdienst

Mo 25. Pfingstmontag

08:30 Uhr: Gottesdienst

So 31. Dreifaltigkeitssonntag

08:30 Uhr: Gottesdienst  
Wetterkreuzbeten und Panoramaroas

## Juni 2026

Do 04. Fronleichnam

08:30 Uhr Gottesdienst und  
Prozession zu den Altären.

Wir bitten um die Errichtung und Beschmückung der Altäre sowie die Beflaggung der Häuser.

Sa 06. Flohmarkt der HG-SSTA in Sieming von 08:00-12:00 Uhr

So 07. 10. Sonntag im Jahreskreis

08:30 Uhr: Wortgottesdienst

So 14. 11. Sonntag im Jahreskreis - Vatertag

08:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

So 21. 12. Sonntag im Jahreskreis

08:30 Uhr: Pfarrgottesdienst mit Segnung der Kindergartenkinder,  
Anschließend laden wir zum Pfarrcafe

Fr 26. Nachtbuchflohmarkt von 18:00 - 22:00 Uhr

Sa 27. Buchflohmarkt von 08:00-11:30 Uhr

So 28. 13. Sonntag im Jahreskreis - Hl. Petrus+Paulus

08:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Buchflohmarkt von 08:00-11:30 Uhr

## Birken für Fronleichnam

Damit das Fronleichnamsfest wieder traditionell gefeiert werden kann bedarf es zur Dekoration in und um die Kirche einiger junger Birken. Wer welche zur Verfügung stellen kann, ist herzlich gebeten, dies in der Pfarrkanzlei zu melden.

## Klang in der Kirche

Martina Hinterplattner, (Vulgo Aichner), bereichert seit vielen Jahren mit ihrer Musik das kirchliche Leben unserer Pfarrgemeinde.

Bei vielen Anlässen festlich wie besinnlich, gestaltet sie musikalisch in Zusammenarbeit mit dem Chor „Zeitweis“, der aus engagierten Bäuerinnen besteht, Feiern mit Gesang und Gitarre und erreicht damit die Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen. Im Chor wirken auch weitere Instrumente mit.

Fixpunkte im Jahreskreis sind für Martina das Erntedankfest und die Allerseelenandacht. Darüber hinaus singen sie auch zeitweise Hochzeiten und Begräbnisse.

Ihr musikalisches Interesse begann früh. So lernte sie in der Volksschule bei Brigitte Klein die ersten wichtigen Schritte der Gitarre. Später folgte der Gesangsunterricht in der Musikschule als auch privat.

Ein wichtiger Teil ihres Wirkens ist die Zusammenarbeit mit Gerlinde Brandtner, vulgo Rainer. Gemeinsam gestalten sie Ehejubiläen, Hochzeiten, Taufen, Abendandachten und Begräbnisse. Stets mit dem Anspruch, ihre Texte den Bedürfnissen anzupassen und die Gemeinschaft mit Liedern und Gebeten einzubinden. Ihre Lieder reichen von traditionell, modern bis zu selbst geschriebenen Liedern.

Gerade bei Trauerfeiern berührt das Lied: „Hoamgeh“ geschrieben von Gerlinde besonders tief. Dieses Lied und weitere von Gerlinde sind auch auf YouTube zu hören.

Mit ihrer Musik möchte Martina Trost spenden und den Menschen Freude bereiten.



## Warum Fronleichnam?

Fronleichnam ist ein katholisches Hochfest, das den Leib und das Blut Jesu Christi feiert.

Im Mittelpunkt steht die Eucharistie, also der Glaube, dass Jesus in Brot und Wein gegenwärtig ist. Der Name kommt aus dem Mittelhochdeutschen und bedeutet „Leib des Herrn“. Typisch sind feierliche Prozessionen, bei denen eine geweihte Hostie in einer Monstranz durch die Straßen getragen wird.

Das Fronleichnamsfest wurde von Papst Urban IV. im Jahr 1264 eingeführt.

<https://www.dioezese-linz.at/pfarre/4025/aschachadsteyr/>  
pfarre.aschach.steyr@dioezese-linz.at  
Medienverantwortlich: Pfarrer Karl Sperker Ing.  
Redaktionsschluss und nächste Sitzung des Redaktionsteams  
am Donnerstag 11. Juni 2026 um 18:30 Uhr  
Fotos: @Pfarre o. @Pfarrbriefservice.de